

Post-Graduate



DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENTEN



Career Service

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort
Termine
Doppelter Abiturjahrgang
Neuer Studiengang
Der Technologicampus Cham
Firmen stellen sich vor – Webasto Edscha Cabrio
Deutschlandstipendium
Alumni-Ausflug
Absolvententreffen

VORWORT

Liebe Ehemalige der Hochschule,

endlich ist er da, der langersehnte Frühling und mit ihm eine große Herausforderung für alle Hochschulen und Unis: der doppelte Abiturjahrgang.

Die Hochschule Deggendorf ist natürlich bestens darauf vorbereitet und wartet auf die letzten G-9er.

Aber das ist nicht die einzige Neuerung, die es zu vermehren gibt: es gibt einen neuen Technologicampus und einen neuen Studiengang, beides stellen wir Ihnen heute vor.

Außerdem möchte ich Sie jetzt schon herzlich zum zweiten Absolvententreffen der Hochschule am 9.7.2011 einladen und hoffe viele von Ihnen (wieder-) zu sehen.

Ich wünsche Ihnen nun einen tollen Frühjahrsstart und viel Spaß mit der neuen Ausgabe von Post-Graduate.

Viele Grüße

Ulrike Sauckel

Sie sind umgezogen und haben eine neue Adresse?

... dann klicken Sie hier und füllen das Kontaktblatt aus, damit wir in Kontakt bleiben können und Sie immer aktuell informiert sind.



[WIR BLEIBEN IN KONTAKT](#)

TERMINE

Seminare für Young Professionals

6.5.2011
Zeitmanagement

7.5.2011
Effizient Lesen

14.5.2011
4 Termine Einzelcoaching

10.6.2011
Bewerben für Berufstätige mit Berufserfahrung

Termine der Hochschule

29.3.2011
Jobbörse

31.3.2011
Fachtagung der TKK
Thema "Gesunde Hochschule als Wettbewerbsvorteil in Bayern"

Termine AlumniNet

7.4.2011
Stammtisch in München

8.4.2011
Stammtisch in Passau

16.4.2011
Kochkurs Mediterrane Küche

20.5.2011
Nachtwächterführung München

DOPPELTER ABITURJAHRGANG

DOPPELTER ABITURJAHRGANG: DIE DEGGENDORFER LÖSUNG

Durch die Einführung des achtjährigen Gymnasiums in Bayern wird es 2011 einen doppelten Abiturjahrgang geben. Gerechnet wird mit rund 67.000 Abiturientinnen und Abiturienten. Dies ist für Politik, Schulen und Hochschulen eine große Herausforderung. Um dem großen Andrang im Oktober 2011 entgegenzuwirken und die Zeit zwischen Abitur und Studienbeginn sinnvoll zu nutzen, bietet die Hochschule Deggendorf für die Absolventen des letzten G9-Jahrgang ab Mai 2011 drei Möglichkeiten:

1. Fachstudium
2. Firmenpraktikum, anschließend duales Studium
3. College Semester

Zu 1) Folgende Studiengänge bieten einmalig die Möglichkeit bereits **im Mai mit dem Studium zu beginnen**:

- Physikalische Technik
- Maschinenbau
- Ressourcen- und Umweltmanagement
- Angewandte Informatik/Infotronik
- Tourismusmanagement

Zu 2) Zahlreiche Studiengänge bieten – im Rahmen des **Dualen Studiums** – die Möglichkeit von Mai bis September ein Firmenpraktikum zu absolvieren, um dann im Oktober mit dem Studium zu beginnen.

Zu 3) **College Semester** zur Vorbereitung auf ein späteres Studium und zum Erwerb von Studienleistungen in einzelnen Grundlagenfächern

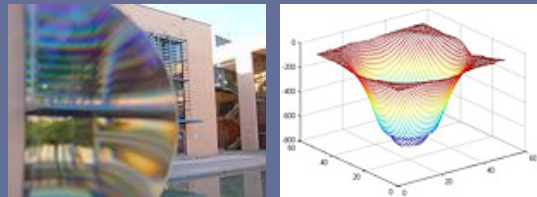
- Studienorganisation
- Optimierung der Studienleistungen
- EDV-Kurs mit Abschlusszertifikat
- Sprachen mit Abschlusszertifikat
- Training Schlüsselqualifikationen
- Allgemeinwissenschaftliche Fächer

Für das College Semester erhebt die Hochschule Deggendorf keine Studiengebühren.

Neuer Studiengang Physikalische Technik ab dem Sommersemester 2011

Die Physikalische Technik befasst sich mit der Umsetzung physikalischen Wissens in zukunftsorientierte Technologien sowie in umwelt- und ressourcenschonende Verfahren und Produkte. Dazu bedarf es solider Kenntnisse der Naturgesetze sowie fundierter Fachkenntnisse über die Eigenschaften unterschiedlicher und neuartiger Materialien.

Die Physikalische Technik umfasst moderne Technologien, wie z.B. Laser-, Mikrosystem-, Oberflächen-, Halbleitertechnik oder Optoelektronik, die Anwendung physikalischer Messmethoden zur Analyse und Lösung technischer Probleme, den Einsatz von Software und Hardware zur Verarbeitung und Auswertung von Messdaten, mathematische und Computersimulations-Methoden zur rechnerischen Erfassung von Vorgängen und die Bewertung von Chemikalien in Hinsicht auf ihre Umweltverträglichkeit.



Tätigkeitsfelder

Ein Studium der Physikalischen Technik befähigt insbesondere zu interdisziplinärem Arbeiten in stark innovativen Bereichen. Die Tätigkeitsfelder von Absolventen/innen der Physikalischen Technik reichen von der Forschung und Entwicklung in den Laboren der Industrie, der Hochschulen und Großforschungseinrichtungen, über Tätigkeiten im Bereich Datenverarbeitung, Software, Organisation, Projektierung und Abwicklung bis zu Produktion und Fertigung, Vertrieb und Marketing auch hinein in Bereiche außerhalb der Physikalischen Technik. Darüber hinaus bieten sich freiberufliche Tätigkeiten an, z.B. als Sachverständiger. International bieten sich vielfältige weitere Berufsoptionen.

Das Studium der Physikalischen Technik an der Hochschule Deggendorf umfasst 7 Semester mit einem praktischen Studiensemester (6. Semester). Die Studienschwerpunkte beginnen nach dem 4. Studiensemester. Mögliche Schwerpunkte sind optische Technologien oder Sensorische Systeme.

NEUE STUDIENORTE

DER TECHNOLOGIECAMPUS IN CHAM STELLT SICH VOR

Das Konzept des im November 2010 eröffneten Technologie Campus in Cham basiert auf der Verknüpfung von Forschung, Lehre und Wirtschaft. Die Kooperation mit ortsansässigen High-Tech Unternehmen ermöglicht eine wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Ausbildung der Studierenden. Der Technologie Campus ist damit ein wichtiger Impulsgeber für die Region Ostbayern, er bringt innovative Wissenschaft und innovatives Unternehmertum zusammen und trägt damit dazu bei, dass der Bayerische Wald zunehmend einen Imagewandel hin zum

High-Tech-Standort erlebt. Beteiligt am neuen Campus in Cham ist auch die FH Amberg-Weiden, die dort ein Labor für Präzisionszerspanung und Messtechnik führt.

Der Campus Cham bietet die Möglichkeit, das Fach Mechatronik dual zu studieren, d.h. ein Bachelorstudium wird mit einer beruflichen Ausbildung bzw. vertiefter Praxis verknüpft. Die Studierenden haben somit die Möglichkeit bereits frühzeitig Kontakt zu regionalen Unternehmen zu knüpfen und die Unternehmen der Region haben Zugang zu exzellent ausgebildeten Akademikern. Auch Landrat Franz Löffler unterstützt dieses Konzept und äußerte sich mehrfach positiv über die Studienmöglichkeit in Cham.



Eröffnungsfeier am 05.11.2010 mit Vertretern des Mechatronik Netzwerkes Ostbayerns und Initiatoren des Projektes

Neben dem Forschungs- und Lehrauftrag in direktem Kontakt mit der Industrie spielt das Thema der Aus- und Weiterbildung eine wichtige Rolle. Bei der Planung wird besonderer Wert auf die gemeinsame, flexible und zeitnahe Abstimmung mit den Unternehmen gelegt. Die durchgeführten Maßnahmen sind gezielt auf die Anforderungen der daran teilnehmenden Unternehmen zugeschnitten. Durch die enge Verzahnung von Wissenschaft und Forschung mit den Erfordernissen der regionalen Wirtschaft entsteht ein klarer Wettbewerbsvorteil für die Region.

Eröffnungsfeier am 05.11.2010 mit Vertretern des Mechatronik Netzwerkes Ostbayerns und Initiatoren des Projektes. Schwerpunktmäßig arbeitet der Technologiecampus mit den Unternehmen des Mechatronik Netzwerkes Ostbayerns zusammen.

Auch die frühzeitige Begeisterung für technische Inhalte wird vorangetrieben. Im Schülerlabor werden anhand ausgewählter Versuchsaufbauten Schülerinnen und Schüler aus der Region an technische Inhalte der Mechatronik herangeführt. Dies soll, neben dem Wecken des Interesses an moderner Technik auch die Bindung des Ingenieur-Nachwuchses an die Region unterstützen. Mehr über den Technologie Campus Cham finden Sie unter <http://www.tc-cham.fh-deggendorf.de/>



FIRMEN STELLEN SICH VOR

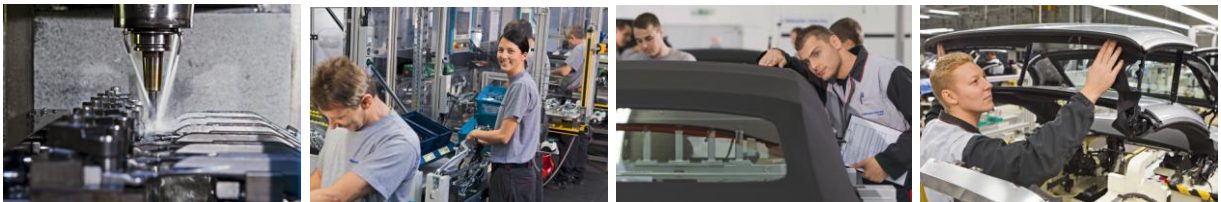
OFFENES VERGNÜGEN – CABRIO-DÄCHER VON WEBASTO-EDSCHA CABRIO

Dach- und Fachkompetenz. Für viele der attraktivsten Cabrios entwickeln und produzieren wir Softtops sowie Retractable Hardtops. Von der spannenden Bearbeitung bis hin zur Endmontage von komplexen Verdecksystemen beherrschen wir jedes Detail. Unser technisches Produktportfolio reicht von der exklusiven Kleinserie bis hin zu Volumenmodellen. Dabei übernehmen wir von der Konzeption über die Entwicklung bis hin zur Produktion die Gesamtverantwortung für alle Prozessschritte. Sowohl in der Entwicklungsphase als auch in der Produktion stehen wir für höchste Qualität und langjährige Erfahrung. Dank unserer kombinierten, hoch spezialisierten Entwicklungs- und Produktionsexpertise können unsere Kunden aus dem wohl breitesten Produktportfolio der Branche für Cabrio-Dachsysteme auswählen.



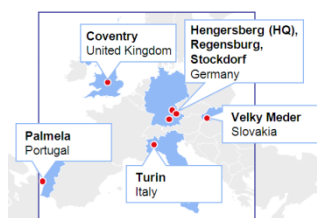
An Ort und Stelle. Wir entwickeln unsere innovativen Cabrio-Dachsysteme sowohl am Zentralstandort im Hengersberg (Niederbayern) als auch in Stockdorf (Oberbayern). Unser Fertigungsnetzwerk optimiert unter JIS-Aspekten Logistik und Fertigungssysteme.

Bei Wind und Wetter. Wir testen unsere Verdecke unter simulierten und Realbedingungen. So stellen wir sicher, dass sie allen Wiedereinflüssen trotzen und Cabrio-Liebhabern langjährigen Fahrspaß garantieren.



Weltweite Präsenz. Aktuell 10 Standorte weltweit mit rund 1.700 Mitarbeitern stehen für eine Umsatzgröße von mehr als 340 Mio. Euro. Wir produzieren an folgenden internationalen Standorten:

- Hengersberg, Deutschland
- Regensburg, Deutschland
- Coventry, Großbritannien
- Velky Meder, Slowakei
- Palmela, Portugal
- Turin, Italien



- Plymouth, USA
- Puebla, Mexico



DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

DAS DEUTSCHLANDSTIPENDIUM AN DER HOCHSCHULE DEGGENDORF

Gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung wurde in Deutschland ein neues Stipendium ins Leben gerufen:



Das Deutschlandstipendium

Hier werden engagierte, begabte Studierende gemeinsam durch Bund und Wirtschaft gefördert. Monatlich erhält der Studierende 300 Euro, 150 Euro von Förderern und 150 Euro vom Bund.

Natürlich hätten wir Sie als Absolvent/Unternehmen gerne dabei. Gemeinsam mit der Hochschule Deggendorf können Sie etwas für die Studierenden tun und die zukünftigen Spitzenkräfte unterstützen.

Was haben sie von ihrem Engagement?

Sie als Förderer unterstützen gezielt Ihre Fach- und Führungskräfte von morgen und profitieren direkt von den Erfolgen des Nachwuchses. Gemeinsam mit der Hochschule stärken Sie Ihre Region und Ihre zukünftigen Arbeitnehmer. Über die Stipendientreffen haben Sie die Möglichkeit den engagierten Nachwuchs kennen zu lernen. Auch über eigene Veranstaltungen in Ihrem Unternehmen können Sie Ihren Stipendiaten begeistern. Ihr Unternehmen zeigt sich als offizieller Förderer des Deutschlandstipendiums in Ausschreibungen an der Hochschule Deggendorf, dem Internetauftritt des Deutschlandstipendiums unter www.deutschlandstipendium.de sowie in Pressemitteilungen. Ihr Engagement erhält die offizielle Anerkennung der Gesellschaft.

Wer wählt die Stipendiaten aus?

Die Auswahl der Stipendiaten liegt bei der Hochschule. Die Unternehmen haben Mitspracherecht bei der Mittelverwendung. Sie können Ihren Beitrag zum Beispiel gezielt für eine Fachrichtung oder für Studiengänge ihrer Wahl einsetzen. An einen solchen Zweck dürfen zwei Drittel aller Stipendien gebunden sein, die die Hochschule in einem Jahr bewilligt. Die restlichen Stipendien sind ohne Zweckbindung zu vergeben. Die Förderer können sich gegebenenfalls beratend im Auswahlverfahren beteiligen.

Wie lange gilt meine Förderzusage?

Die Förderdauer beginnt immer zum Sommersemester und geht über ein Jahr. Natürlich besteht die Möglichkeit eine Förderung über einen längeren Zeitraum zu gewähren, gerne auch bis zum Ende der Regelstudienzeit.

Kann ich die Förderung steuerlich geltend machen?

Ja. Die von Förderern zur Verfügung gestellten Gelder können nach Paragraph 10b Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes als Ausgaben für steuerbegünstigte Zwecke steuermindernd geltend gemacht werden. Diese können mit anderen Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke bis zu einer Höhe von 20 Prozent des Gesamtbetrags der Einkünfte oder vier Prozent der Summe der gesamten Umsätze und der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter berücksichtigt werden. Evtl. ist auch ein Sponsoringvertrag möglich.

AlumniNet e.V. ist Förderer

Der Verein AlumniNet e.V. ist einer der Förderer des Deutschlandstipendiums.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen sich unsere Studierenden über Ihre Unterstützung.

ABSOLVENTENTREFFEN

ZWEITES HOCHSCHULWEITES ABSOLVENTENTREFFEN

Endlich ist es wieder soweit: am 9.7. findet das zweite hochschulweite Absolvententreffen statt. Ab 18.00 Uhr haben alle Ehemaligen der Hochschule Deggendorf die Möglichkeit sich zu einem gemütlichen Beisammensein auf dem Campus in Deggendorf zu treffen. Gefeierte wird hoffentlich im Freien, bei schlechtem Wetter in der Mensa. Für Speis und Trank und die musikalische Untermalung ist gesorgt. Es wird auch ein Roomsharing geben, ein Programm das es ermöglicht für wenig Geld für eine Nacht bei Studierenden unterzuschlüpfen und so das „Homecoming-Feeling“ zu vollenden. Wer möchte kann an der Führung durch das neue Gebäude ITC2 teilnehmen. Außerdem gibt es einen (kurzen) Festakt zum 10-jährigen Bestehen des Vereins

AlumniNet e.V.

Es wird im April eine gesonderte Einladung per Post verschickt, gerne können Sie sich aber jetzt schon [anmelden](#). Fragen beantworten wir gerne unter: ulrike.sauckel@fh-deggendorf.de

FESTSCHRIFT ZUM 10-JÄHRIGEN BESTEHEN



Anlässlich des 10-jährigen Bestehens hat AlumniNet an seine Mitglieder ein Magazin verschickt, in dem über die kommenden Veranstaltungen und Neuerungen berichtet wird.

Gerne schicken wir Ihnen das Magazin kostenlos zu. Einfach eine E-Mail mit dem Bestellwunsch und Ihrer aktuellen Adresse schicken an:

info@alumni-net.org

ALUMNI-AUSFLUG

VIER TAGES FAHRT 2011 AN DEN GARDASEE

Fahrt vom 30.9.2011 bis 4.10.2011 nach Bardolino am Gardasee

Freitag, 30.09.11

Anreise nach Bardolino im Bus, Start 7.00 Uhr Hochschule Deggendorf, Zustiegemöglichkeiten an A92 bei Landshut und A6 bei München. Evtl. am späten Nachmittag in Limone Besichtigung der Ölmühle. Ist kostenlos mit anschließender Wein- und Grappaprobe. Aber eben nur Mo – Fr von 16 – 18 Uhr geöffnet. Abends: Gemeinsamer Besuch des Festa dell`uva (Weinfest in Bardolino)

Samstag, 01.10.11

Zur freien Verfügung, Vorschlag mit dem Boot nach Sirmione, Besichtigung der Burg und der Gärten. Spätnachmittags Besichtigung Weingut mit Weinprobe und Abendessen.

Sonntag, 02.10.11

Fahrt nach Verona mit Stadtführung Stadtführungen zu Fuß. Abends zur freien Verfügung

Montag, 03.10.11

Vormittag (Tag der Deutschen Einheit) Abreise nach Deutschland. Geplante Ankunft in Deggendorf 16.00 Uhr

Der Verein übernimmt für Mitglieder die Kosten für den Bus, die Weinprobe und die Stadtführung in Verona. Übernachtung und weitere Verpflegungskosten sind von den Reisenden zu tragen. Die Unterbringung erfolgt in Hotels in Bardolino, eine Übernachtung kostet 50 bzw. 60 Euro (das Hotel Paradiso kosten 50€/Nacht hat aber nur 25 Betten, ist dies belegt, werden alle weiteren auf ähnliche Hotels gebucht, 60 Euro/Nacht). Es können auch Nicht-Mitglieder mitfahren, allerdings wird dann eine Pauschale von 150 Euro anteilige Kosten zusätzlich erhoben.

Bitte verbindliche Anmeldung bis 29.5.2011 an lisa@deg.net oder info@alumni-net.org



Hochschule Deggendorf
Edlmairstr. 6 und 8
94469 Deggendorf
www.fh-deggendorf.de

Ulrike Sauckel
Career Service + Alumni Management
Tel. 0991 3615-224
Fax 0991 3615-292
ulrike.sauckel@fh-deggendorf.de
www.fh-deggendorf.de/career

Redaktion
Ulrike Sauckel
Layout + technischer Support
Friedrich Münch
Foto:
Johann Gerner